



Konfirmation mit dem Apostel in Beckhausen

Am Sonntag, 19. Mai 2019 feierte Apostel Wilhelm Hoyer mit 120 Gottesdienstteilnehmern den Konfirmationsgottesdienst in der Gemeinde Beckhausen. Gleichzeitig war dies der letzte Gottesdienst, den Apostel in der Ausübung seines aktiven Amtes als Apostel im Kirchenbezirk Gelsenkirchen feierte. In diesem Gottesdienst versetzte Apostel Hoyer Priester Michael Dzikus in den wohlverdienten Ruhestand

Apostel Hoyer verwendete das Bibelwort aus Lukas 6, 45: "Ein guter Mensch bringt Gutes hervor aus dem guten Schatz seines Herzens; und ein böser bringt Böses hervor aus dem bösen. Denn wes das Herz voll ist, des geht der Mund über."

Gleich zu Beginn seiner Predigt stellte der Apostel die Vermutung in den Raum, dass wohl keiner der Anwesenden zu den bösen, sondern zu den guten Menschen gehören möchte. Gut zu sein bedeutet, sein Leben nach Gottes Willen auszurichten. Christen sollten den ernsthaften Vorsatz haben, an die Dreieinigkeit Gottes zu glauben, dem Bösen zu entsagen, das Gebot der Nächstenliebe zu erfüllen, Gott in der Kirche Christi zu dienen und den Aposteln bis zur Wiederkunft des Herrn nachzufolgen. Wörtlich sagte der Apostel: „Wer an Gott den Sohn glaubt, hat die Sicherheit: Gott liebt mich!“ Dies ist ein großer Schatz und Segen und man handelt weise, wenn man dem Bösen entsagt. Apostel Hoyer wandte sich an die Konfirmanden Kevin, Nora und Lea und versicherte ihnen, dass sich alle Anwesenden ihnen gegenüber solidarisch erklären. Er sagte unter anderem: „Wir halten zu Euch, wir mögen Euch, Euer Schicksal interessiert uns.“ Nach weiteren Ausführungen folgte der Predigtteil von Priester Dzikus, der aus seinem Erfahrungsschatz als Religions- und Konfirmandenlehrer berichtete. An die Konfirmanden gewandt sagte er: „Ihr seid heute schon ein Stückchen weise, denn Ihr versucht, in die Nähe Gottes zu kommen.“

Vor der Feier des Heiligen Abendmahls wurden Lea Kusters, Nora Kerwien und Kevin Stark dann vor den Altar gerufen. Bezirksevangelist Holger Stramka verlas einen Brief von Stammapostel Jean Luc Schneider. Einen der Kernsätze aus diesem Brief, „Ihr bedeutet uns viel, Gott bedeutet Ihr noch mehr.“, verwendete Apostel Hoyer gleich zu Beginn seiner Ansprache an die Drei. Er übertrug diese Aussage auf alle Anwesenden und stellte fest, dass alles in Gottes Werk freiwillig

geschieht. Er äußerte den Wunsch, dass die drei Konfirmanden mit ihren Begabungen ein Segen für viele werden. Nach dem Bekenntnis zum Neuapostolischen Glaubensbekenntnis der Konfirmanden durch ihr Ja-Wort und dem Ablegen des Gelübdes spendete der Apostel ihnen den Segen zur Konfirmation.

Priester Michael Dzikus wurde nach der Feier des Heiligen Abendmahls durch den Apostel nach über 40 Jahren Amtstätigkeit, davon 28 Jahre als Priester für die Gemeinden Horst und Beckhausen in den wohlverdienten Ruhestand versetzt.

19. Mai 2019

Text: Ralph Meinberg

Fotos: Erwin Brockmann



